

**Samstag, 9. Mai 2020***Neue Sendung***05.30 Uhr**

HD/UT/□/45'

**Kesslers Expedition**

Mit vier Hufen an der Neiße

Staffel 9, Folge 2/4

[kurz]

Das hat Michael Kessler nicht erwartet: Nachdem er monatelang für den rbb auf Fan-Tournee durch die Metropolen Brandenburgs unterwegs war, soll „Herr Keller“ jetzt auch noch die bezaubernde Ponydame Cassandra wieder zurück nach Zittau bringen. Die neunte Expedition führt ihn vom beschaulichen Möbiskrüge, 250 Kilometer entlang der Neiße Richtung Süden.

[lang]

Das hat Michael Kessler nicht erwartet: Nachdem er monatelang für den rbb auf Fan-Tournee durch die Metropolen Brandenburgs unterwegs war, soll „Herr Keller“ jetzt auch noch die bezaubernde Ponydame Cassandra wieder zurück nach Zittau bringen. Er selbst darf sich immerhin auf einem schlecht gefederten Sulky ziehen lassen.

Michael Kesslers neunte Expedition führt ihn 250 Kilometer entlang der Neiße Richtung Süden. Los geht's im beschaulichen Möbiskrüge. Die weitere Reise im Grenzgebiet zu Polen führt das Gespann über Neuzelle, Guben, Forst, Bad Muskau und Görlitz bis nach Zittau.

Das ulkige Gespann erreicht das Gebiet des Braunkohletagebaus. Nach dem Gespräch mit einer Bewohnerin des vom Tagebau bedrohten Dorfes Grabko möchte Kessler es genau wissen. Er lässt sich vor Ort in Jänschwalde die gigantischen Förderanlagen genauestens erklären.

Auf seiner Expedition entlang der Neiße lernt Kessler wieder außergewöhnliche Menschen kennen. In Forst erlebt er wie die Bevölkerung emsig über den Abriss alter Plattenbauten diskutiert, trifft das rüstige Artistenehepaar „Die Cortinas“ und begegnet einer aufgeregten Frau, die mit fast 75 Jahren das erste Mal ein Pferd anfasst - wenn auch „bloß“ ein Pony...

(Erstsendung: 12.02.19/rbb)

*06.15 Uhr weiter wie ausgedruckt.**Die Sendung „rbb Praxis“ (Wie der Darm uns gesund hält) entfällt.**neue Sendungen*

**14.00 Uhr** (VPS 13.59)

HD/UT/CA/45'

Rund um typisch Berlin

**Der Alex - Platz der Extreme**

Film von Boris Quatram

[kurz]

Acht Hektar Beton mitten in Berlin. Der Alexanderplatz ist nicht nur einer der größten, sondern auch der bekannteste Platz in Deutschland. Täglich kreuzen etwa 350.000 Menschen den „Alex“. Obwohl viele ihn hässlich finden, tummelt sich am Platz das Berliner Leben in allen Facetten. Das führt auch zu Konflikten. Der Film begleitet Menschen, die hier leben, arbeiten oder einfach nur da sind.

[lang]

Michael Salchow kennt den Alex seit seiner Kindheit und arbeitet seit 40 Jahren hier. Dabei hat er eine besondere Aufgabe. Er kümmert sich um eines der größten Wahrzeichen Berlins und wartet die Weltzeituhr. Da er auch in die Uhr klettern muss, kommt er am liebsten früh morgens, damit er ungestört seiner Arbeit nachgehen kann, bevor auf dem Alex wieder die Hölle los ist. Der „Alex“ zählt zu den sieben Kriminalitätsbrennpunkten in Berlin, an denen die Polizei besonders präsent ist. Hier treffen sich Straßenkids zu Alkoholgelagen oder Follower von YouTube-Stars zu Prügeleien. Zwischendrin wird gedealt und geklaut. Seit Ende 2017 hat die Polizei hier eine eigene kleine Wache errichtet, um den Problemen Herr zu werden. Seitdem ist die Anzahl der Delikte gesunken. Der Film begleitet eine Streife der Polizei. Manfred Golombek arbeitet seit den 70er Jahren am Alexanderplatz. Er begann als Kellner im Restaurant Goldbroiler und leitete später die Gastronomie am Alex. Heute gehört ihm einer der letzten Betriebe am Platz, der die Wende überlebt hat. Im Bowlingzentrum im Keller der Rathauspassagen erinnert sich Golombek an die frühere Strahlkraft des Alexanderplatzes. Um die Jugendlichen kümmern sich die Straßensozialarbeiter von Gangway e.V. Der Film zeigt Ron und Birkan bei ihrem Rundgang. Die beiden Streetworker treffen dabei auf junge Menschen, die zu Hause Probleme und am Alex einen Treffpunkt gefunden haben. Neben deutschen Jugendlichen halten sich hier auch viele Flüchtlinge auf. Nicht nur auf dem Platz ist was los. Auch am Rand geht es hoch her. Nachdem der alte Standort in Mitte abgerissen wurde, fand die Hafenbar am Alex ein neues Zuhause. Das Drehteam begleitet Inhaberin Petra Schreiber und ihre Crew von den Vorbereitungen zur großen Schlagerparty bis zur Feier. Der Film zeigt den Trubel auf dem Platz genauso wie einzelne Geschichten, die sich hier abspielen. Der „Alex“ ist die Mitte Berlins und vielleicht der beste Ort, an den man gehen kann, wenn man die Stadt verstehen will.

(Erstsendung: 01.10.19/rbb)

**14.45 Uhr**

HD/UT/CA/45'

Rund um typisch Berlin

**Die rbb Reporter - 24h Sonnenallee**

Film von Boris Quatram

[kurz]

Fünf Kilometer Asphalt. Die Sonnenallee läuft mitten durch Neukölln. Geprägt von vielen Migranten galten die Kieze als schwieriges Pflaster. Doch in den letzten Jahren avancierte Neukölln zum Magneten für junge Leute und Touristen, mit seinen arabischen Supermärkten und Restaurants zum Treffpunkt für Flüchtlinge. Still wird es in der Sonnenallee nie.

[lang]

Der Film zeigt Menschen, die hier leben und arbeiten. Das Reporterteam ist mit einem Polizeibeamten unterwegs, der am Herrmannplatz Dealer beobachtet. Das Drehteam begleitet auch Rateb und Rola, Inhaber der „Fahrschule Sonne“. Zehn Fahrlehrer arbeiten für sie und der Unterricht findet in allen Sprachen der Sonnenallee statt. „Wer hier fahren lernt, kann es dann auch überall.“ sagen Rateb und Rola. Das Verkehrschaos in der Sonnenallee ist legendär. „Blumen Weyer“ gibt es schon seit Jahrzehnten auf der Straße. Ein Traditionsgeschäft, das sich verkleinert hat. Jetzt profitiert es wieder - von den neu Zugezogenen. Blumen sind wieder mehr gefragt. Die Gentrifizierung spürt man auch daran. Der Kiez ist hip geworden. Das merken auch Lothar und Helmut. Ihr „Zum Tönnchen“ ist eine der letzten Berliner Eckkneipen. Hier organisieren die beiden Würfelabende für die alten Stammgäste. Am anderen Ende der Straße werden andere Events veranstaltet. Im Hotel Estrel steigt die Show „Stars in Concert“. Das Drehteam trifft Madonna, die von Melissa Totten dargestellt wird. Sie habe eine Schwäche für das Estrel. Das kann man verstehen: rechnet man in den letzten zwanzig Jahren alle Aufenthalte Melissas in diesem Hotel zusammen, hat sie insgesamt acht Jahre im Estrel verbracht. Sie zeigt ihre Sonnenallee, in der vieles anders geworden ist, manches aber auch geblieben wie der Waschsalon.

(Erstsendung: 23.05.17/rbb)

15.30 Uhr

HD/□/30'

Rund um typisch Berlin

**Die rbb Reporter - Jedes Stück ein Unikat**

Manufakturen in Berlin

Film von Wolfgang Dümcke

[kurz]

Schraubenlose Brillen, Kuchen im Glas oder nach Urlaub duftende Seife - Berlin ist ein Wunderland der Manufakturen. Fast alle Dinge des täglichen Bedarfs werden hergestellt. Der Bedarf ist da, denn Vergleichbares lässt sich in großen Serien nicht machen.

[lang]

Sie riechen gut, sind klein und sehen hübsch aus - dass finden viele Besucher, die den Seifen von Gudrun Schmidt begegnen. Die studierte Chemikerin und ihr Partner Branko Petrovic verkaufen die Handstücke ausschließlich auf Märkten und fertigen sie nach eigenen Rezepten und Duftmischungen in ihrer Friedrichshainer Manufaktur. Sie stoßen dabei offenbar auf ein großes Bedürfnis nach individuellen Produkten, denn die Zahl der Manufakturen hat sich in der Hauptstadt in den letzten Jahren vervielfacht. Vier Freunde haben sich in Berlin Prenzlauer Berg einen Traum erfüllt. Sie übernahmen einen alten Fahrradladen und entwarfen ein eigenes Fahrrad. Das Rakete-Rad ist mit handgefertigtem Stahlrahmen das Rad mit hohem Komfort und mit einem Preis unter 1000 Euro. Wer von Hand fertigt, produziert in kleinen Chargen und für einen langen Gebrauch. So hat es auch bei Ralph Anderl angefangen. Seine ic! Berlin Blech Brille entstand aus der Idee heraus, ein schraubenloses Gelenk zu entwickeln. Heute arbeiten in seiner Manufaktur in Marzahn über 180 Mitarbeiter. In Lichterfelde haben sich Miriam und Rüdiger Kebe

den Zutaten für gutes Essen verschrieben, die sie beim Kochen dann gemeinsam mit den Gästen auf die Teller bringen.

(Erstsendung: 15.04.17/rbb)

**16.00 Uhr**

HD//30'

Rund um typisch Berlin

**Die rbb Reporter - Späti-Kult**

Zwischen Billigbier und Gin-Verkostung

Film von Franziska Kracht und Robert Köhler

[kurz]

Hier kommen Zugezogene, Alteingesessene und Touristen zusammen - der Späti gehört zum Berliner Stadtgefühl. Und das ist bunt wie die Spätis: Es reicht vom Laden an der Ecke, den es schon seit 15 Jahren gibt bis zum neu eröffneten Hipster-Späti. Eins haben aber alle gemeinsam: sie suchen Wege, sich in einer rasant verändernden Stadt zu behaupten.

[lang]

In jedem Kiez gibt es sie und jeder Laden ist ein bisschen anders: Spätis. Hier treffen sich Altberliner auf ein Bier, Zugezogene holen sich einen Kaffee zum Mitnehmen und Touristen kaufen für den Tag am See ein. Mittlerweile haben sie einen solchen Kultstatus erreicht, dass Leute den Späti zu ihrer Bar machen - auch wenn sie es sich eigentlich leisten könnten, in schicken Cocktailbars zu trinken. Ob mit besonders kaltem Kühlschrank, lauter Musik oder großer Craftbier-Auswahl - jeder Späti hat sein eigenes Erfolgsrezept. Während der Alteingesessene auf seine Stammkunden setzt und nur an kleinen Stellschrauben dreht, kommt der neue Späti in der Hermannstraße mit einem außergewöhnlichen Konzept: Er veranstaltet Weinproben und Vorträge im dazu gemieteten Garten. Die rbb Reporter begleiten drei verschiedene Spätkaufs in ihrem Alltag, der kaum verschiedener sein könnte.

(Erstsendung: 23.09.18/rbb)

**16.30 Uhr**

HD//45'

Rund um typisch Berlin

**Die rbb Reporter - Dit isst Berlin!**

Anni Dunkelmann rettet Eisbein, Klopse und Co.

Film von Norbert Lübbers

[kurz]

Anni Dunkelmann will Berliner Klassiker wie Eisbein, Königsberger Klopse und das Berliner Schnitzel vor dem Vergessen bewahren.

[lang]

Annis kulinarischer Roadtrip beginnt heiß und fettig - zwischen Pommes, Currywurst und Bulette.

**20-1**

Potsdam, 23.04.2020

Hinter dem Imbissstresen schwenkt sie Würste ohne Darm, macht sich aber Sorgen um so manch anderen Berliner Klassiker. Denn in einer Zeit, in der in Berlin täglich neue Foodtrends entstehen, hat es die gute alte Hausmannskost nicht immer leicht. Es ist Zeit für eine Rettungsmission. Denn auf ihre Berliner Klassiker will Anni Dunkelmann nicht verzichten. Ihre liebste Kindheitserinnerung sind die selbst gemachten Königsberger Klopse von Oma Dunkelmann. Zumindest die will sie vor dem Vergessen retten. Der richtige Ort dafür ist das „Wilhelm Hoeck 1892“. Die älteste Kneipe Charlottenburgs hat Kaiser, Kriege und Kanzler kommen und gehen sehen, aber Berliner Spezialitäten wie Kohlroulade, Eisbein und Klopse stehen noch immer auf der Karte. Fast verschwunden dagegen ist das Berliner Schnitzel. Einst so bekannt wie das Wiener Schnitzel, muss man heute lange nach dem gekochten und frittierten Kuheuter suchen. Im Kreuzberger Restaurant „Herz und Niere“ trifft Anni Christoph Hauser. Der Koch setzt auf nachhaltigen Konsum, ohne etwas zu verschwenden. Dazu gehört für ihn auch, das Tier ganz zu verarbeiten, mitsamt der Innereien und dem Kuheuter. Mit ihm traut sich Anni an die aufwendige Zubereitung des Berliner Schnitzels. Probieren geht schließlich über panieren.

(Erstsendung: 25.10.18/rbb)

*Die Sendung „Rund um typisch Berlin“ von 14.00 Uhr (205') entfällt.*

*Änderung des Untertitels*

**19.00 Uhr**

HD//26'

**Heimatjournal**

Der rbb macht Mut

Erstausstrahlung

**Sonntag, 10. Mai 2020**

*Änderung des Untertitels*

**14.20 Uhr**

HD//26'

**Heimatjournal**

Der rbb macht Mut

(Erstsendung: 09.05.20/rbb)

*neue Sendung*

**22.00 Uhr** (VPS 21.59)

HD/UT/□/45'

**Jede Antwort zählt!**

Das Berlin-Brandenburg Quiz

Moderation: Sascha Hingst

[kurz]

Jetzt können Sie mitspielen und gewinnen, wenn Sascha Hingst Prominente und Kandidaten aus Berlin und Brandenburg auf die Probe stellt. Einfach mit Ihrem Handy, Tablet oder Computer die Seite „meinrbb.de“ aufrufen, live bei „Jede Antwort zählt!“ mitraten und - mit etwas Glück - ein Überraschungspaket aus dem rbb Onlineshop gewinnen. Heute mit Oliver Mommsen und Jan Hofer.

[lang]

Jetzt können Sie mitspielen und gewinnen, wenn Sascha Hingst Prominente und Kandidaten aus Berlin und Brandenburg auf die Probe stellt. Einfach mit Ihrem Handy, Tablet oder Computer die Seite „meinrbb.de“ aufrufen und live bei „Jede Antwort zählt!“ mitraten. Wer die meisten Fragen in der kürzesten Zeit richtig beantwortet, kann ein Überraschungspaket aus dem rbb Onlineshop gewinnen.

Heute mit Schauspieler Oliver Mommsen und Tagesschau-Chefsprecher Jan Hofer. Zusammen mit den schlauesten Köpfen aus Berlin und Brandenburg müssen sie ihr Wissen beweisen und mit richtigem Gespür Fragen zu beliebten Trends, skurrilen Traditionen, bunten Alltagsfakten und Aktuellem beantworten.

Wenn Sie wissen, wozu Brandenburger im Durchschnitt 29 Minuten brauchen, dann spielen Sie mit auf „meinrbb.de“ bei „Jede Antwort zählt!“.

(Erstsendung: 18.01.18/rbb)

*Änderung der Sendezeit*

**22.45 Uhr** (VPS 23.30)

Foto/HD/□/90'

75 Jahre Kriegsende

**Tag des Sieges**

Dokumentarfilm von Sergei Loznitsa

Erstausstrahlung

[kurz]

Jedes Jahr am 9. Mai treffen sich am Sowjetischen Ehrenmal im Treptower Park in Berlin tausende Menschen, um den „Tag des Sieges“ zu feiern. Sie sind festlich gekleidet, viele tragen die Uniform der sowjetischen Armee. Fahnen wehen. Kränze und Blumen werden niedergelegt, man singt und tanzt, isst und trinkt - ein Volksfest. Man feiert den Tag des Sieges der Sowjetunion über Nazi-Deutschland.

[lang]

Im Jahre 1965 erklärte die Sowjetunion den 9. Mai zum staatlichen Feiertag. Es ist entsprechend der Zeitzone des sowjetischen Territoriums der Tag der Kapitulation Hitlerdeutschlands, der „Tag des Sieges“. Auch in Berlin wird dieses Datum alljährlich feierlich begangen. Am sowjetischen Ehrenmal im Treptower Park werden schon früh am Morgen Gedenkveranstaltungen abgehalten, Kränze vor der Skulptur des „Befreiers“ niedergelegt, Reden gehalten, Lieder gesungen. Das anschließende Volksfest, an dem vor allem die russischsprachige Bevölkerung Berlins teilnimmt, dauert bis in den späten Abend. Wie gedenkt man? Wie erinnert man sich jener traumatischen historischen Zäsur, die mit der Kapitulation vor 75 Jahren, mit dem Sieg der UdSSR über das Dritte Reich, ihr Ende nahm? Der 9. Mai ist seit Jahren Gedenkmarathon und Erinnerungsspektakel. Die Beobachtungen des ukrainischen Filmemachers Sergei Loznitsa erzählen vor allem über die Gegenwart des Gedenkens. „Tag des Sieges“ ist ein Dokumentarfilm über die Feierlichkeiten vom 9. Mai 2017 im Berliner Treptower Park. Der Film erlebte seine Premiere auf der Berlinale.

*neue Sendungen*

**00.15 Uhr**

HD/UT/□/30'

Der rbb macht Museum

**Das Deutsche Historische Museum**

[kurz]

„Wilhelm und Alexander von Humboldt“ ist die erste große Ausstellung über die Brüder in Deutschland. Doch das Deutsche Historische Museum bleibt, wie alle Museen in Berlin und Brandenburg, geschlossen. Für die Zuschauerinnen und Zuschauer des rbb führen die Kuratoren Bénédicte Savoy und David Blankenstein exklusiv durch die Schau. Der rbb macht's!

[lang]

„Wilhelm und Alexander von Humboldt“ ist die erste große Ausstellung über die Brüder in Deutschland. Doch das Deutsche Historische Museum bleibt, wie alle Museen in Berlin und Brandenburg, geschlossen. Für die Zuschauerinnen und Zuschauer des rbb führen die Kuratoren Bénédicte Savoy und David Blankenstein exklusiv durch die Schau und entwerfen dabei einen spannenden neuen Blick auf die Forscher und ihre Zeit. Der rbb macht's - und bringt die Museen der Region nach Hause.

(Erstsendung: 26.04.20/rbb)

**00.45 Uhr** (VPS 01.30)

HD/□/26'

**Heimatjournal**

Der rbb macht Mut

(Erstsendung: 09.05.20/rbb)

**01.10 Uhr**

HD/UT/□/15'

**Der rbb macht Lesung***Änderung der Sendezeiten***01.25 Uhr** (VPS 01.00)

HD/□/30'

**Kowalski & Schmidt**

Deutsch-polnisches Journal

Moderation: Martin Adam

**01.55 Uhr** (VPS 01.30)

HD/□/29'

**rbbKultur - Das Magazin**

Moderation: Nadine Heidenreich

(Erstsendung: 09.05.20/rbb)

**02.25 Uhr** (VPS 02.00)

HD/UT/□/BR/40'

**Weltspiegel**

Auslandskorrespondenten berichten

**03.05 Uhr** (VPS 02.40)

HD/UT/□/29'

**Abendschau**

(Erstsendung: 10.05.20/rbb)

**03.35 Uhr** (VPS 03.10)

HD/UT/□/29'



**Brandenburg aktuell**

(Erstsendung: 10.05.20/rbb)

**04.05 Uhr** (VPS 03.40)

HD//26'

**Täter - Opfer - Polizei**

Der rbb Kriminalreport

Moderation: Uwe Madel

(Erstsendung: 10.05.20/rbb)

**04.30 Uhr** (VPS 04.05)

HD//29'

**rbb Gartenzeit**

Moderation: Ulrike Finck

(Erstsendung: 03.05.20/rbb)

**05.00 Uhr** (VPS 04.35)

HD//28'

**rbb UM6 - Das Ländermagazin**

mit Sport

(Erstsendung: 10.05.20/rbb)

*Änderung der Sendezeit und -länge*

**05.30 Uhr** (VPS 05.05)

HD//15'

**Potsdam erwacht**

*Die Doku „Kinder des Krieges“ entfällt.*

**Montag, 11. Mai 2020**

*Änderung der Sendezeiten***05.45 Uhr** (VPS 06.15)HD/UT/CA/45'

rbb Praxis

**Wie der Darm uns gesund hält**

Film von Angelika Wörthmüller

Moderation: Raiko Thal

(Erstsendung: 06.05.20/rbb)

**06.30 Uhr** (VPS 07.00)HD/CA/29'**rbb Gartenzeit**

(Erstsendung: 10.05.20/rbb)

*neue Sendung***07.00 Uhr**HD/UT/CA/MDR/30'**Brisant**

(Erstsendung: 10.05.20/ARD 1.)

*weiter wie ausgedruckt**Änderung der Sendelänge***17.00 Uhr**HD/UT/CA/8'**rbb24**

*Änderung der Sendezeit und -länge***17.10 Uhr** (VPS 17.05)

HD/UT/□/45'

**Kesslers Expedition**

Mit vier Hufen an der Neiße

Staffel 9, Folge 3/4

[kurz]

Das hat Michael Kessler nicht erwartet: Nachdem er monatelang für den rbb auf Fan-Tournee durch die Metropolen Brandenburgs unterwegs war, soll „Herr Keller“ jetzt auch noch die bezaubernde Ponydame Cassandra wieder zurück nach Zittau bringen. Die neunte Expedition führt ihn vom beschaulichen Möbiskrüge, 250 Kilometer entlang der Neiße Richtung Süden.

[lang]

Das hat Michael Kessler nicht erwartet: Nachdem er monatelang für den rbb auf Fan-Tournee durch die Metropolen Brandenburgs unterwegs war, soll „Herr Keller“ jetzt auch noch die bezaubernde Ponydame Cassandra wieder zurück nach Zittau bringen. Er selbst darf sich immerhin auf einem schlecht gefederten Sulky ziehen lassen.

Michael Kesslers neunte Expedition führt ihn 250 Kilometer entlang der Neiße Richtung Süden. Los geht's im beschaulichen Möbiskrüge. Die weitere Reise im Grenzgebiet zu Polen führt das Gespann über Neuzelle, Guben, Forst, Bad Muskau und Görlitz bis nach Zittau.

Zu Beginn der dritten Folge begegnet Michael Kessler einem sehr entspannten Ziegenwirt in Pusack. Ein Mann, der Käse produziert und außerdem in Lebensfragen berät.

Durch den Park des Fürsten Pückler erreicht das Gespann Bad Muskau. Dort bekommt Michael Kessler eine überraschend exklusive Schlossführung und intime Einblicke in die Gemächer des Fürsten.

Marianne wird 80 und Michael Kessler singt für sie. Über diese Performance wird man in Skerbersdorf sicher noch lange reden...

Die Nacht zum neunten Tag der Reise verbringen Cassandra und Michael Kessler im polnischen Przewoz. Das Pony ist bei einer Gastfamilie standesgemäß untergebracht. Allerdings wird die Fahrt dorthin inklusive der Wegbeschreibungen zu einem echten Sprachabenteuer.

(Erstsendung: 13.02.19/rbb)

*Änderung der Sendelänge***05.20 Uhr**

HD/□/15'

**Potsdam erwacht***Die Zoo-Doku „Eisbär, Affe & Co.“ von 05.25 Uhr entfällt.*

**Dienstag, 12. Mai 2020***neue Sendung***05.35 Uhr** (VPS 05.30)HD/UT/CA/45'**Kesslers Expedition**

Mit vier Hufen an der Neiße

Staffel 9, Folge 3/4

(Erstsendung: 13.02.19/rbb)

*Die Zoo-Doku „Eisbär, Affe & Co.“ entfällt.**Änderung der Sendelänge***17.00 Uhr**HD/UT/CA/8'**rbb24***Änderung der Sendezeit und -länge***17.10 Uhr** (VPS 17.05)HD/UT/CA/45'**Kesslers Expedition**

Mit vier Hufen an der Neiße

Staffel 9, Folge 4/4

[kurz]

Das hat Michael Kessler nicht erwartet: Nachdem er monatelang für den rbb auf Fan-Tournee durch die Metropolen Brandenburgs unterwegs war, soll „Herr Keller“ jetzt auch noch die bezaubernde Ponydame Cassandra wieder zurück nach Zittau bringen. Die neunte Expedition führt ihn vom beschaulichen Möbiskrüge, 250 Kilometer entlang der Neiße Richtung Süden.

[lang]

Das hat Michael Kessler nicht erwartet: Nachdem er monatelang für den rbb auf Fan-Tournee durch die Metropolen Brandenburgs unterwegs war, soll „Herr Keller“ jetzt auch noch die bezaubernde Ponydame Cassandra wieder zurück nach Zittau bringen. Er selbst darf sich immerhin auf einem schlecht gefederten Sulky ziehen lassen.

Michael Kesslers neunte Expedition führt ihn 250 Kilometer entlang der Neiße Richtung Süden. Los geht's im beschaulichen Möbiskrüge. Die weitere Reise im Grenzgebiet zu Polen führt das Gespann über Neuzelle, Guben, Forst, Bad Muskau und Görlitz bis nach Zittau.

Südlich von Rothenburg bekommt Michael Kessler Einblicke in das sagenumwobene Leben auf der Kulturinsel Einsiedel. Dann erreicht er Görlitz: Was für eine Stadt! Die beiden sind begeistert, Sören filmt wie ein Weltmeister, Michael Kessler trifft einen Statisten, der schon in Hollywood-Filmen aufgetreten ist: Görliwood eben, die Filmmetropole am östlichsten Rande Deutschlands.

Ein seltener Einblick: Michael Kessler begutachtet den Fortschritt der Restaurierungsarbeiten auf Grund der Hochwasserschäden im Kloster St. Marienthal. Von dort ist es nicht mehr weit bis Zittau. Dort am Ziel soll Cassandra zurück in den Tierpark. Ob das wohl was wird?

(Erstsendung: 14.02.19/rbb)

*neue Sendungen*

**20.15 Uhr** (VPS 20.14)

HD/UT/CA/60'

**Wir müssen reden!**

Der rbb-Bürgertalk

Moderation: Sarah Zerdick und Andreas Rausch

Erstausstrahlung

**21.15 Uhr**

HD/UT/CA/30'

**Die rbb Reporter - Spreewald ohne Kähne**

Film von Dagmar Lembke, Theresa Majerowitsch und Wolfgang Albus

Erstausstrahlung

[kurz]

Eigentlich holen sie ihre Kähne raus, beziehen Betten und eröffnen die Cafés. Zum 1. Mai brummt es in den Kassen der Tourismusanbieter. Aber Corona bremst den Spreewald aus.

[lang]

Eigentlich holen sie ihre Kähne raus, beziehen Betten und eröffnen die Cafés. Zum 1. Mai brummt es in den Kassen der Tourismusanbieter. Aber Corona bremst den Spreewald aus. Es trifft große Häuser wie die „Bleiche“ (Burg) ebenso wie den „Schlangenkönig“ (Burg). Kahnfährleute von Schlepzig bis Burg sitzen auf dem Trockendock, weil Brandenburg keinen Kanuverleih zulässt. Wer online unterwegs ist, hat eine Überlebenschance. Designerin Sarah Gwiszcz will mit ihrem Label

„Wurlawy“ so die Krise meistern.

*21.45 Uhr weiter wie ausgedruckt*

*Änderung der Sendezeit*

**22.00 Uhr** (VPS 20.15)

Foto/HD/UT/□/45'

### **Trümmerkinder**

Nachkriegsjahre in Berlin  
Film von Karin Reiss

[kurz]

In der Trümmerzeit sind sie groß geworden. Eine halbe Million Kinder erlebte in Berlin das Ende des Zweiten Weltkrieges. Frieden war für viele eine neue Erfahrung. Und die Nachkriegszeit war entbehrensreich. Es fehlte an allem. Die Trümmerkinder streunten herum, die Ruinen waren ihre Spielplätze. Im Film erinnern sich Zeitzeugen an ihre Kindheit.

[lang]

In der Trümmerzeit sind sie groß geworden, diese Zeit prägte sie - ein Leben lang. Eine halbe Million Kinder erlebte in Berlin das Ende des Zweiten Weltkrieges. Frieden war für viele eine neue Erfahrung, kannten sie doch nichts anderes als den Krieg. Und die Nachkriegszeit war entbehrensreich. Es fehlte an allem. Die Trümmerkinder waren am schlimmsten betroffen von Hunger und Krankheiten, von Wohnungsnot und Kälte. Alles musste organisiert werden. Die Trümmerkinder streunten herum, die Ruinen waren ihre Spielplätze. In den Schulen mangelte es an Lehrkräften und Unterrichtsmaterial. Mit der Berlin-Blockade erfolgte die politische Spaltung der Stadt in Ost und West. Das spürten auch die Kinder und Jugendlichen.

Im Film erinnern sich Zeitzeugen an ihre Kindheit. Sie erzählen, wie sie die ersten Nachkriegsjahre in Berlin erlebt haben. Bernd Thalheim, damals acht Jahre alt, erinnert sich heute noch mit Schrecken an die vielen Leichen, die nach den letzten schweren Kämpfen auf den Straßen herumlagen. Erika Schallerts erstes Schuljahr fand im Schichtunterricht statt. Es gab zu wenig Lehrer, die keine Nazis waren. Jörg Sonnabend war zwölf, als sein Vater aus britischer Gefangenschaft heimkehrte. Drei Jahre hatte er ihn nicht gesehen - die Wiedersehensfreude hielt sich in Grenzen. Wolfgang Kohlhaase war vierzehn. Er sog das Neue, das nun auf ihn einströmte, wie ein Schwamm auf: Filme, die von einer anderen Welt erzählten, Literatur, von der er nie gehört hatte und Berichte von Menschen, die aus dem Konzentrationslager kamen.

Vieles haben die einstigen Trümmerkinder lange Zeit verdrängt. Erst jetzt im Alter können und wollen sie darüber sprechen.

(Erstsendung: 30.06.15/rbb)

*Änderung der Sendezeit und Ergänzung der Gäste*

---

**22.45 Uhr** (VPS 22.00)HD//WDR/45'**Sträter**

Gast: Lisa Feller und Oliver Kalkofe

[kurz]

Torsten Sträter freut sich darauf, Dinge und Gegebenheiten vorzuführen, die ihm am Herzen liegen, und „jedweden Unfug machen zu dürfen“. Er selbst fasst das Konzept seiner Sendung wie folgt zusammen: „Ich rede von Sachen, die ich toll finde. Das sind mal Filme, mal Bücher, das ist mal ein Song. Ich rede von Dingen, die mir auf den Sack gehen und ich sage irgendwas Lustiges.“

(Erstsendung: 23.04.20/ARD 1.)

*Änderung der Sendezeiten*

---

**23.30 Uhr** (VPS 22.45)HD//HR/45'**Die Florian Schroeder Satireshow**

Folge 28

[kurz]

Satire, Comedy, Musik und Talk in einer einmaligen Mischung.

[lang]

„Satire live“ lautet der Auftrag auch für diese Ausgabe der „Florian Schroeder Satireshow“. Als Gastgeber präsentiert Florian Schroeder eine einzige, aber nicht artige Mischung aus Satire, Comedy, Musik und Talk. Unterstützt von Musikern der hr-Bigband zaubert Schroeder Late-Night-Atmosphäre in den Sendesaal in Frankfurt. Sein „Redaktionsleiter“, Comedian Nils Holst, passt am Katzentisch natürlich peinlichst auf, dass die guten Sitten der Satire eingehalten werden und die Verballhornung der politischen Kaste knallhart durchgezogen wird.

(Erstsendung: 07.05.20/ARD 1.)

---

**00.15 Uhr** (VPS 23.30)HD//30'**Talk aus Berlin**Moderation: Jörg Thadeusz  
Erstausstrahlung

---

**00.45 Uhr** (VPS 00.00)HD//55'

**Besser als Krieg**

Oliver Polak und Gäste

Folge 4/4

Erstausstrahlung

*01.40 Uhr weiter wie ausgedruckt**Änderung des Untertitels***04.35 Uhr**HD//26'**Heimatjournal**

Der rbb macht Mut

(Erstsendung: 09.05.20/rbb)

**05.00 Uhr**HD//35'**Potsdam erwacht***Die Dokumentation „Berlin Berlin: Skandale“ (21.00 und 00.55 Uhr) entfällt.***Mittwoch, 13. Mai 2020***neue Sendung***05.35 Uhr** (VPS 05.30)HD///45'**Kesslers Expedition**

Mit vier Hufen an der Neiße

Staffel 9, Folge 4/4

(Erstsendung: 14.02.19/rbb)

*Die Zoo-Doku „Leopard, Seebär & Co.“*



*Änderung des Untertitels**Brandenburg:***14.30 Uhr**HD//30'**Heimatjournal**

Der rbb macht Mut

(Erstsendung: 09.05.20/rbb)

*Änderung der Sendelänge***17.00 Uhr**HD//8'**rbb24***Änderung der Sendezeit und -länge***17.10 Uhr** (VPS 17.05)HD//45'**Kesslers Expedition**

Auf drei Rädern von Bayern an die Ostsee

Folge 1/8

[kurz]

Michael Kessler startet für den rbb zur 10. Expedition: 1.400 Kilometer entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze. Michael Kessler will wissen, ob das, was zusammengehört, tatsächlich zusammengewachsen ist. Spontan, ungeplant und ehrlich. Michael Kessler gelingt damit eine persönliche Momentaufnahme zu den Befindlichkeiten in Ost und West.

[lang]

In der ersten Folge geht es vom Dreiländereck über Mödlareuth bis nach Stockheim. Gleich zu Beginn begegnet er Jonny. Einem Musiker, der zwar völlig mittellos ist, trotzdem aber etliche Schlösser besitzt - auch im ehemaligen Grenzgebiet. Die meisten von ihnen sind dem Zerfall geweiht, einige aber saniert er und überschreibt sie dann lokalen Vereinen...

Die Teilung hat ihre Spuren hinterlassen, nicht nur im früher getrennten Mödlareuth - genannt „Little Berlin“. Hier erlebt Michael Kessler ein Wechselbad der deutsch-deutschen Gefühle:

einerseits Erleichterung gepaart mit Gänsehaut-Gefühl, dass die Grenze endlich verschwunden ist, andererseits aber auch noch Jahrzehnte nach der Grenzöffnung verbitterte Skepsis und unverbesserliche Betonköpfe....

(Erstsendung: 27.08.15/rbb)

*neue Sendung*

**21.00 Uhr**

Foto/HD//NDR/45'

**Abenteuer Diagnose**

Tohuwabohu

Erstausstrahlung

[kurz]

In dieser Best-of-Sendung zum zehnjährigen Jubiläum des Formats „Abenteuer Diagnose“ geht es um die Geschichte einer jungen Mutter, die nach der Geburt kaum noch laufen kann. Um einen Lehrer mit einer „Harry-Potter-Narbe“ an der Hand und um eine Frau, die mit einem Tohuwabohu in ihrem Kopf leben muss, bis die rettende Diagnose gefunden wird.

[lang]

Bei der Fahndung nach der rettenden Diagnose geht es in der Medizin zu wie bei einem Kriminalfall: Es ist die spannende Jagd nach Indizien, nach Spuren und Beweisen für die Ursache von rätselhaften Beschwerden. Wie Detektive müssen Ärzte mit falschen Fährten kämpfen, mit irreführenden Untersuchungsergebnissen und unerklärlichen Symptomen. Und das oft unter großem Zeitdruck.

In dieser Best-of-Sendung zum zehnjährigen Jubiläum des Formats „Abenteuer Diagnose“ geht es um die Geschichte einer jungen Mutter, die nach der Geburt kaum noch laufen kann. Um einen Lehrer mit einer „Harry-Potter-Narbe“ an der Hand und um eine Frau, die mit einem Tohuwabohu in ihrem Kopf leben muss, bis die rettende Diagnose gefunden wird.

„Abenteuer Diagnose“ erzählt auch in dieser Best-of-Ausgabe drei wahre Geschichten mit dramatischen Wendungen, Geschichten, die das Leben geschrieben hat.

(Erstsendung: 05.03.19/NDR)

*weiter wie ausgedruckt*

*neue Sendung*

**02.00 Uhr** (VPS 01.59)

Foto/HD//NDR/45'

**Abenteuer Diagnose**

Tohuwabohu

(Erstsendung: 05.03.19/NDR)

*weiter wie ausgedruckt**Änderung der Sendezeit und -länge***05.10 Uhr**HD//25'**Potsdam erwacht***Die Doku „Auf Leben und Tod Das Unfallkrankenhaus Berlin“ (21.00 und 02.00 Uhr) entfällt.***Donnerstag, 14. Mai 2020***neue Sendung***05.35 Uhr** (VPS 05.30)HD//45'**Kesslers Expedition**

Auf drei Rädern von Bayern an die Ostsee

Folge 1/8

(Erstsendung: 27.08.15/rbb)

*Die Zoo-Doku „Leopard, Seebär & Co.“ von 05.30 Uhr entfällt.**Änderung der Sendelänge***17.00 Uhr**HD//8'**rbb24**

*Änderung der Sendezeit und -länge***17.10 Uhr** (VPS 17.05)HD/**UT**/**□**/45'**Kesslers Expedition**

Auf drei Rädern von Bayern an die Ostsee

Folge 2/8

[kurz]

Michael Kessler startet für den rbb zur 10. Expedition: 1.400 Kilometer entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze. Michael Kessler will wissen, ob das, was zusammengehört, tatsächlich zusammengewachsen ist. Spontan, ungeplant und ehrlich. Michael Kessler gelingt damit eine persönliche Momentaufnahme zu den Befindlichkeiten in Ost und West.

[lang]

Im zweiten Teil seiner Expedition entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze fährt Michael Kessler von Stockheim bis nach Bad Rodach-Roßfeld. In Wolfersdorf entdeckt er einen Garten voller Kunst. In den Augen des Künstlers ist es „Wunst“ - kommt von Wollen und nicht von Können. Jedenfalls hat er mit Hilfe der Kunst zwei schwere Krankheiten bewältigt...

In Görzdorf begegnet Michael Kessler Andreas, der Western-Pferde in seinen Stallungen beherbergt. Reiten war schon immer Andreas' Traum. Zu DDR-Zeiten ging das nicht, seit der Wende lebt er seinen Traum in Thüringen. Eigentlich wollte er nach Kanada auswandern, aber auf dem Rücken seiner Pferde fühlt er sich so wohl, dass er von hier nicht mehr weg will. Schließlich erteilt er Michael noch Reitunterricht....

(Erstsendung: 28.08.15/rbb)

*Neue Sendung***20.15 Uhr** (VPS 20.14)Foto/HD/**UT**/**AD**/**□**/**□□**/DGF/99'

Der rbb macht Kino

**Die Frau in Gold**

(WOMAN IN GOLD)

Spielfilm Großbritannien 2015

Personen und Darsteller: Maria Altmann (Helen Mirren), Randy Schoenberg (Ryan Reynolds), Hubertus Czernin (Daniel Brühl), Maria Altmann/jung (Tatiana Maslany), Sherman (Charles Dance), Bundesrichter Rehnquist (Jonathan Pryce), Pam Schoenberg (Katie Holmes), Gustav Klimt (Moritz Bleibtreu), Adele Bloch-Bauer (Antje Traue), Therese Bloch-Bauer (Nina Kunzendorf), Heinrich (Tom Schilling) u. a.

Musik: Martin Phipps und Hans Zimmer  
Kamera: Ross Emery  
Buch: Alexi Kaye Campbell  
Regie: Simon Curtis

[kurz]

Maria Altmann führt ein zufriedenes Leben in L.A., doch die Erinnerungen an die Vergangenheit haben sie nie losgelassen: Als Tochter der jüdischen Unternehmerfamilie Bloch-Bauer war sie vor dem Zweiten Weltkrieg in Wien zu Hause, bevor sie vor den Nationalsozialisten in die USA fliehen musste. Jahrzehnte später erfährt sie, dass sie die rechtmäßige Erbin mehrerer Werke des Malers Gustav Klimt ist.

[lang]

Maria Altmann führt ein zufriedenes Leben in Los Angeles. Doch die Erinnerungen an die Vergangenheit haben sie nie losgelassen: Als Tochter der jüdischen Unternehmerfamilie Bloch-Bauer war sie vor dem Zweiten Weltkrieg in Wien zu Hause, bevor sie vor den Nationalsozialisten in die USA fliehen musste. Viele Jahrzehnte später erfährt die alte Dame, dass sie die rechtmäßige Erbin mehrerer Werke des österreichischen Malers Gustav Klimt ist. Darunter befindet sich Klimts Porträt ihrer geliebten Tante Adele Bloch-Bauer, das zu den bedeutendsten Werken der Wiener Secession zählt. Die Kunstwerke, damals von den Nazis geraubt, sind mittlerweile im Besitz der Republik Österreich. Die „Goldene Adele“ wird dort als österreichische Mona Lisa verehrt - Marias Ansinnen nach Rückgabe des millionenschweren Kunstschatzes stößt dementsprechend auf wenig Begeisterung. Deshalb schätzt sie ihre Forderung zunächst als hoffnungsloses Unterfangen ein. Zögern lässt sie auch ihr Schwur, niemals wieder nach Österreich zurückzukehren. So ist die tatkräftige Unterstützung des unerfahrenen Anwalts Randy Schoenberg, eines Enkels Arnold Schönbergs, und des Wieners Journalisten Hubertus Czernin nötig, damit die Erbin nach Wien fliegt und sich mit Entschlossenheit der Herausforderung stellt, einen juristischen Machtkampf um das wertvolle Familienerbe auszutragen. Diese Reise wird Marias Leben abermals verändern.

Erinnerungen sind unbezahlbar: Der Film des britischen Regisseurs Simon Curtis basiert auf wahren Ereignissen, die zu einem David-gegen-Goliath-Duell verdichtet werden. Ein Kampf für persönliche Gerechtigkeit, ein Plädoyer gegen das Vergessen und ein historischer Skandal: „Die Frau in Gold“, benannt nach dem weltberühmten Jugendstilgemälde von Gustav Klimt, beschreibt die emotionale Achterbahnfahrt eines mehrere Jahre dauernden Rechtstreits, der bis zum Obersten Gerichtshof der USA führte. Dabei brilliert Oscar-Preisträgerin Helen Mirren als elegante alte Dame mit unbeugsamem Willen. Ihre männlichen Kollegen Ryan Reynolds und Daniel Brühl geben ihr die nötige Rückendeckung.

*Änderung der Sendezeiten*

**21.55 Uhr** (VPS 21.45)

HD/UT/CA/15'

**rbb24**  
mit Sport

**22.10 Uhr** (VPS 22.00)

HD/UT/4:3/CA/WDR/85'

**Polizeiruf 110: Gänseblümchen**

Fernsehfilm Deutschland 1997

Personen und Darsteller: Sigi Möller (Martin Lindow), Kalle Küppers (Oliver Stritzel), Gabi Bauer (Andrea Sawatzki), Achim (Henry Hübchen), Hugo (Max Herbrechter), Oma Kampnagel (Inge Meysel), Huffer (Wolfgang Müller) u. a.

Musik: Birger Heymann

Kamera: Manfred Ensinger Ensinger und Jürgen Schoenemann

Buch: Dirk Salomon und Thomas Wesskamp

Regie: Ulrich Stark

[kurz]

Die Sekretärin des Bürgermeisters wird in Volpe im Bergischen Land ermordet. Die Kripo vermutet einen Serienmörder aus dem Sauerland, denn der Mord wurde nach einem bekannten Ritual durchgeführt. Die beiden Streifenpolizisten Sigi Möller und Kalle Küppers begeben sich in die Spur mit Unterstützung von Inge Meysel alias Oma Kampnagel.

[lang]

Die Streifenpolizisten Sigi Möller und Kalle Küppers sind wieder im Einsatz. Wo Kripo und Soko selbst mit FBI-Beistand im Dunkeln tappen, da lösen die beiden Polizisten aus Volpe im Bergischen Land verzwickte Fälle. Sie werden unterstützt von Inge Meysel alias Oma Kampnagel.

Volpe steht vor der Bürgermeisterwahl. Der seit vielen Jahren unangefochten regierende Rathaus-Chef Huffer hat einen kürzlich erst zugezogenen Konkurrenten bekommen. Doch dann wird die Sekretärin des Bürgermeisters umgebracht. Die Kripo vermutet als Täter einen Serienmörder aus dem Sauerland, denn der Mord wurde nach einem bekannten Ritual durchgeführt. Kalle und sein Kollege Sigi Möller begeben sich mit Unterstützung von Oma Kampnagel in die Spur.

**23.35 Uhr** (VPS 23.30)HD//30'**Talk aus Berlin**

Moderation: Jörg Thadeusz

Erstausstrahlung

**00.05 Uhr** (VPS 00.00)Foto/HD//DGF/92'**Der Dieb der Worte**

(THE WORDS)

Spielfilm USA 2012

Personen und Darsteller: Clay Hammond (Dennis Quaid), Richard Ford (John Hannah), Rory Jansen (Bradley Cooper), Der alte Mann (Jeremy Irons), Dora Jansen (Zoë Saldana), Herr Jansen (J. K. Simmons), Daniella (Olivia Wilde) u. a.

Musik: Marcelo Zarvos

Kamera: Antonio Calvache

Buch und Regie: Brian Klugman und Lee Sternthal

[kurz]

Rory Jansen ist ein rastloser Nachwuchsautor, der darum kämpft, im harten Literaturbetrieb den Durchbruch zu schaffen. Eines Tages entdeckt er in einer alten Aktentasche ein vergilbtes Manuskript aus anonymer Quelle, das ihn völlig in seinen Bann zieht. Hier ist der Roman, den er immer schreiben wollte. Nach langem Zögern gibt der ehrgeizige Schriftsteller das Werk als sein eigenes aus.

[lang]

Der renommierte Schriftsteller Clay Hammond hält in New York eine vielbeachtete Lesung aus seinem Erfolgsroman „The Words“. In dem Buch geht es um den perfiden Werdegang eines seiner Kollegen: Rory Jansen ist ein rastloser Nachwuchsautor, der darum kämpft, im harten Literaturbetrieb den Durchbruch zu schaffen. Seine Ehefrau Dora unterstützt ihn dabei. Eines Tages entdeckt Rory in einer alten Aktentasche ein vergilbtes Manuskript aus anonymer Quelle, das ihn völlig in seinen Bann zieht: Hier ist der Roman, den er immer schreiben wollte. Nach langem Zögern gibt der ehrgeizige Schriftsteller das Werk als sein eigenes aus und spielt es einem Verleger zu. „Tränen am Fenster“, so der Titel, avanciert zur Sensation. Rory gilt als neuer Stern am New Yorker Literaturhimmel, das Leben meint es fortan gut mit ihm. Bis er eines Tages die Begegnung mit einem alten Mann macht, der ihm unmissverständlich zu verstehen gibt, dass es sich bei ihm um den wahren Verfasser des gefeierten Textes handelt, hinter dem eine ganz persönliche Lebenstragödie steckt. Rory ist fassungslos und verzweifelt: Wird nun die ganze Wahrheit seines Betrugs ans Licht kommen? Die Antwort kennt allein Clay Hammond, denn er hat sich Rory Jensens unaufrichtige Karrierestory in seinem Bestseller zu Eigen gemacht. Doch ist diese Geschichte tatsächlich wahr - oder nur die Erfindung eines fantasiebegabten Erfolgsautors?

Fakt oder Fiktion? Die Geschichten hinter den Geschichten schildert das amerikanische Regie-Duo Brian Klugman und Lee Sternthal in ihrem doppelbödigen Drama nach eigener Drehbuchvorlage: Auf drei Erzählebenen erforscht der prominent besetzte Film die oft zerstörerische Kraft der Worte und stellt die Frage nach dem geistigen Eigentum niedergeschriebener Biografien. Daneben glänzt er als stilvolles literarisches Beziehungsdrama mit hoch emotionalen Kapiteln, die - möglicherweise - das Leben schrieb. In den Hauptrollen beeindruckt die Hollywoodstars Dennis Quaid und Bradley Cooper sowie der britische Oscar-Preisträger Jeremy Irons.

**01.40 Uhr** (VPS 01.35)

HD/UT/CA/29'

### **Abendschau**

(Erstsending: 14.05.20/rbb)

**02.10 Uhr** (VPS 02.05)

HD/UT/CA/29'

### **Brandenburg aktuell**

(Erstsending: 14.05.20/rbb)

**02.40 Uhr** (VPS 02.35)

HD/CA/27'

**rbb UM6 - Das Ländermagazin**  
mit Sport

(Erstsendung: 14.05.20/rbb)

**03.05 Uhr** (VPS 03.00)

HD//59'

**zibb**

zuhaus in berlin & brandenburg

(Erstsendung: 14.05.20/rbb)

*neue Sendungen*

**04.05 Uhr** (VPS 04.00)

Foto/HD//45'

**SUPER.MARKT**

Neues für Verbraucher

Moderation: Janna Falkenstein

(Erstsendung: 11.05.20/rbb)

**04.50 Uhr** (VPS 04.45)

HD//29'

**rbb Gartenzeit**

Moderation: Ulrike Finck

(Erstsendung: 03.05.20/rbb)

*Änderung der Sendezeiten*

**05.20 Uhr** (VPS 05.00)

HD//15'

**Potsdam erwacht**

*Die Sendungen „Wir müssen reden!“ (20.15 und 04.00 Uhr) und „Kontraste - Reportage“ entfallen.*



**20-1**

Potsdam, 23.04.2020

**Freitag, 15. Mai 2020***neue Sendung***05.35 Uhr** (VPS 05.30)HD/UT/CA/45'**Kesslers Expedition**

Auf drei Rädern von Bayern an die Ostsee

Folge 2/8

(Erstsendung: 28.08.15/rbb)

*Die Zoo-Doku „Leopard, Seebär & Co.“ von 05.30 Uhr entfällt.**Änderung der Sendelänge***17.00 Uhr**HD/UT/CA/8'**rbb24***Änderung der Sendezeit und -länge***17.10 Uhr** (VPS 17.05)HD/UT/CA/45'**Kesslers Expedition**

Auf drei Rädern von Bayern an die Ostsee

Folge 3/8

[kurz]

Michael Kessler startet für den rbb zur 10. Expedition: 1.400 Kilometer entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze. Michael Kessler will wissen, ob das, was zusammengehört, tatsächlich zusammengewachsen ist. Spontan, ungeplant und ehrlich. Michael Kessler gelingt damit eine persönliche Momentaufnahme zu den Befindlichkeiten in Ost und West.

[lang]

Auf seiner knapp 1.400 km langen Fahrt wird er in Hellingen zu einem Geburtstag eingeladen und trifft dort bei Kaffee und Kuchen auf den zukünftigen Kanzler der Republik. Der 14-jährige Marco fühlt sich zum Politiker berufen und hat auch schon ganz klare Vorstellungen, was er als zukünftiger Kanzler verändern will... In Geisa platzt Kessler in ein Familienfest und erfährt dort von Tobias und Verena, dass auch Weltreisen mit dem Rollstuhl möglich sind. Bruder und Schwester, er im Rollstuhl, sind in Argentinien, Kuba, Taiwan, Malaysia, Brunei, Singapur, Kambodscha, dem Senegal und in Tansania gewesen. 9 Länder, einmal um die Erde.

Michael Kessler hört am „Point Alpha“ einem ehemaligen Grenzsoldaten zu, der mit Gänsehaut vom Schrecken des Eisernen Vorhangs erzählt ...

(Erstsendung: 31.08.15/rbb)

*Änderung des Untertitels*

**04.45 Uhr**

HD//26'

**Heimatjournal**

Der rbb macht Mut

(Erstsendung: 09.05.20/rbb)

*Änderung der Sendelänge*

**05.10 Uhr**

HD//20'

**Potsdam erwacht**

*Mit freundlichem Gruß*

*Elke Berthold*

*Programmplanung*